

Verantwortung und Engagement von Unternehmen in der Internationalen Zusammenarbeit



29.-31. Oktober 2020
Tagungshaus Weingarten

Donnerstag, 29. Oktober 2020

bis 17:30 Uhr Anreise

Begrüßung und Einführung in das Seminarthema

Heike Wagner, Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart
Hartmut Sangmeister, Universität Heidelberg

18:30 Uhr Abendessen

Business Case Menschlichkeit

20:00 Uhr

Keynote

Bernd Villhauer, Weltethos-Institut, Tübingen

Freitag, 30. Oktober 2020

8:00 Uhr Frühstück

8:45 Uhr Morgenimpuls

Unternehmen als Partner in der Internationalen Zusammenarbeit

9:00 Uhr

Instrumente des BMZ in der Zusammenarbeit mit der Privatwirtschaft

Lucia De Carlo, BMZ, Bonn

9:30 Uhr

Unbequeme Partner? Von Konfrontation bis Kooperation: Strategien von Nichtregierungsorganisationen gegenüber Unternehmen

Annette Jensen, freie Journalistin, Autorin der VENRO-Studie zum Tagungsthema, Berlin

10:00 Uhr

Zusammenarbeit mit Unternehmen: Podiumsdiskussion

Lucia De Carlo - BMZ
Annette Jensen - Autorin der VENRO-Studie

11:00 bis 11:30 Uhr Kaffee/Tee

Wirtschaften für die Menschlichkeit

11:30 Uhr

Transformation von Wirtschafts- und Sozialsystemen in den Ländern des globalen Südens

Tilman Altenburg, DIE, Bonn

12:30 Uhr Mittagessen

Unternehmen: Verantwortungsvolle Akteure in der Weltwirtschaft?

14:00 Uhr

Menschenrechtliche Sorgfaltspflicht in der gesamten Lieferkette

Christian Scheper, INEF, Duisburg

14:45 Uhr

Nachhaltigkeit in der Wertschöpfungskette am Beispiel Kakao

Georg Hoffmann, Ritter Sport, Waldenbuch

15:30 Uhr

Über Konzernmacht und Menschenrechte: die Initiative Lieferkettengesetz

Uwe Kleinert, Werkstatt Ökonomie e.V., Heidelberg

16:15 bis 16:45 Uhr Kaffee/Tee

16:45 bis 17:45 Uhr

Engagement und Verantwortung von Unternehmen: Podiumsdiskussion

Georg Hoffmann - Ritter Sport
Uwe Kleinert - Werkstatt Ökonomie e.V.
Christian Scheper - INEF

17:45 Uhr

Zwischenbilanz

18:00 Uhr Abendessen

Verändert die Covid-19-Pandemie die Entwicklungszusammenarbeit?

20:00 Uhr

Plenumsdiskussion

Samstag, 31. Oktober 2020

8:00 Uhr Frühstück

8:45 Uhr Morgenimpuls

Unternehmen als Akteure der Entwicklung

9:00 Uhr

Business makes development

Jette Altmann, GIZ, Eschborn

10:00 Uhr

Nichts ist umsonst: Menschenrechtliche Verantwortung kostet uns alle Geld

Martin Schüller, TransFair e.V., Köln

11:00 bis 11:30 Uhr Kaffee/Tee

11:30 Uhr

Abschlussdiskussion

12:30 Uhr Mittagessen und Tagungsende

ReferentInnen

Dr. Tilman Altenburg, Deutsches Institut für Entwicklungspolitik (DIE), Bonn

Lucia De Carlo, Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ), Bonn

Jette Altmann, Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ), Eschborn

Georg Hoffmann, Ritter Sport, Nachhaltigkeitsmanager, Waldenbuch

Annette Jensen, freie Journalistin und Autorin, Berlin

Uwe Kleinert, Werkstatt Ökonomie e.V., Heidelberg

Dr. Christian Scheper, Institut für Entwicklung und Frieden (INEF), Universität Duisburg Essen

Martin Schüller, TransFair e.V., Köln

Tagungsleitung

Dr. Heike Wagner, Fachbereich Internationale Beziehungen, Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Prof. (em.) Dr. Hartmut Sangmeister, Universität Heidelberg

Dr. Bernd Villhauer, Weltethos-Institut, Tübingen

Verantwortung und Engagement von Unternehmen in der Internationalen Zusammenarbeit

Für die staatliche Entwicklungspolitik in Deutschland gelten Unternehmen als unverzichtbare Partner der Entwicklungszusammenarbeit. Von zivilgesellschaftlichen Akteuren in der Entwicklungszusammenarbeit wird die Kooperation mit Unternehmen hingegen unterschiedlich bewertet. Einerseits wird die Chance gesehen, zusätzliche Potenziale für die Realisierung globaler Entwicklungsziele zu mobilisieren; andererseits wird befürchtet, Unternehmen könnten entwicklungspolitisches Engagement nur als Marketinginstrument zur Imageverbesserung (miss-)verstehen. Eingefordert wird von deutschen Unternehmen verantwortungsvolles Handeln in der gesamten Wertschöpfungs-

kette – auch im Ausland.

In der Diskussion über die Verantwortung von Unternehmen für das Erreichen der globalen Ziele nachhaltiger Entwicklung muss die Verantwortung der KonsumentInnen mitberücksichtigt werden; denn sie sind es, die mit ihren Kaufentscheidungen Einfluss darauf nehmen, was und wie Unternehmen wo produzieren. Das Seminar versteht sich als Dialogforum für entwicklungspolitisch engagierte und interessierte BürgerInnen, die sich fachlich fundiert und kritisch aus unterschiedlichen Perspektiven mit der Frage auseinandersetzen, welche entwicklungspolitische Rolle Unternehmen zukommt, und welche Verantwortung sie dabei übernehmen können und sollten.

In Kooperation mit:



Gefördert durch ENGAGEMENT GLOBAL mit Mitteln des



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

Zur Teilnahme

Tagungskosten

- inkl. Verpflegung und Übernachtung im EZ	190,00 €
- inkl. Verpflegung und Übernachtung im DZ	174,00 €
- ohne Übernachtung und Frühstück	116,00 €

Ermäßigt

- inkl. Verpflegung und Übernachtung im DZ	86,00 €
- ohne Übernachtung und Frühstück	56,00 €

Anmeldung und Rückfragen

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Assistenz: Isolde Frank

Tel: +49 751 5686 413

E-Mail: frank@akademie-rs.de

Anmeldung: www.akademie-rs.de/vakt_23083

Die Anmeldung erbitten wir schriftlich spätestens bis zum 14.10.2020. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung. Bei Rücktritt von der Anmeldung vom 19.-25.10.2020. (Eingangsdatum) stellen wir Ihnen die Hälfte der Tagungskosten in Rechnung, danach bzw. bei Fernbleiben die Gesamtkosten. Ersatz durch eine andere Person befreit von Stornogebühren.

Sollte die Zahl der Anmeldungen die insgesamt zur Verfügung stehenden Teilnahmeplätze überschreiten, bieten wir zusätzlich eine digitale Teilnahme an. Bitte geben Sie bei Ihrer Online-Anmeldung im Feld Bemerkungen an, ob Sie daran gegebenenfalls interessiert sind.

Bild- und Video-Aufnahmen

Bei Veranstaltungen vor Ort: Mit der Anmeldung erklären Sie sich damit einverstanden, dass wir gegebenenfalls Fotos oder Filme veröffentlichen, auf denen Sie zu erkennen sind.

Corona-Info: Für uns steht der Schutz unserer Gäste und unserer MitarbeiterInnen an erster Stelle. Wir müssen uns daher Änderungen zum Veranstaltungsumfang und den TeilnehmerInnenzahlen vorbehalten und die Veranstaltungen ggf. kostenfrei stornieren, wenn die Durchführung der geplanten Veranstaltung aufgrund der aktuellen behördlichen Anordnungen und Hygieneschutzbestimmungen nicht umsetzbar sein sollte. Wir bitten um Ihr Verständnis und informieren Sie zeitnah.

Tagungshaus und Anreise

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

- Tagungshaus Weingarten -

Kirchplatz 7, 88250 Weingarten

Tel: +49 751 5686 0; Fax: +49 751 5686 222

Ihre Anreise: www.akademie-rs.de/weingarten-anreise